

## **Rettung im Harz: Feuerwehr kämpft gegen verheerenden Waldbrand am Brocken**

Im Harz kämpfen Feuerwehr und Helikopter gegen einen großen Waldbrand. 500 Menschen wurden evakuiert, Löscharbeiten dauern an.

In der malerischen Region des Harzes, genauer gesagt am Brocken, steht die Feuerwehr vor einer gewaltigen Herausforderung. Seit Freitag kämpft die Feuerwehr gegen einen ausgeprägten Wald- und Flächenbrand, der sich über eine Strecke von 1000 Metern ausgebreitet hat. Die Einsatzkräfte haben Unterstützung aus der Luft, da sowohl Löschhubschrauber als auch Löschflugzeuge regelmäßig Wasser über die lodernden Flammen abwerfen. Nach den Worten von Kai-Uwe Lohse, dem Kreisbrandmeister, sind die Flammen momentan nicht weiter gewachsen, was einen ersten Lichtblick in dieser angespannten Lage darstellt.

Die Situation ist jedoch alles andere als entspannt. Rund um den Gipfel des Brockens sind die durchdringenden Geräusche der Löschhubschrauber zu hören, die den Rauch in den Himmel treiben. Die Wetterbedingungen verschärfen das Problem: In der Region, einschließlich des Ortsteils Schierke, steigen die Temperaturen auf bis zu 27 Grad. Dies begünstigt die Waldbrandgefahr erheblich, da die Trockenheit und das viele abgestorbene Holz den Brandexperten große Sorgen bereiten.

### **Kämpfen gegen die Flammen**

Die Brände brachen an mehreren Stellen gleichzeitig aus, doch

die genaue Ursache bleibt unklar. Die einzelnen Brandherde sind mittlerweile zu einer umfassenden Feuerfront verschmolzen. Wernigerodes Oberbürgermeister Tobias Kascha äußerte, dass die Lage gravierender ist als bei einem ähnlichen Vorfall vor zwei Jahren, als der Katastrophenfall ausgerufen wurde. Der Wind macht den Einsatzkräften das Löschen zudem besonders schwer.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**